



Die Ursachen des Alterns der Haut sind vielfältig und setzen sich hauptsächlich aus inneren/genetischen Komponenten und äußeren/Umweltfaktoren zusammen. An endogenen Faktoren spielen einerseits Faktoren wie der Eintritt in die Menopause und damit der Wegfall von Hormonen, andererseits Erkrankungen wie Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) eine Rolle. Bei den Umweltfaktoren ist vor allem die UV-Licht Exposition (Sonnenlicht und Solarien) zu nennen. 80% der Hautalterung ist UV-Licht bedingt! Wesentlich ist außerdem eine gesunde Lebensführung (vitaminreiche Ernährung, Nikotinkarenz, u.a.).

## Faltenkorrektur

Im Rahmen des natürlichen Alterungsprozesses entstehen Falten im Gesicht, die durch bestimmte Faktoren, vor allem vermehrte Sonnenexposition und Rauchen begünstigt werden.

Störende Falten lassen sich durch verschiedene Methoden korrigieren:

### **1) Peelings**

Unter dem Begriff „Peeling“ (Hautabschälung) versteht man die Behandlung der Haut mit verschiedenen Substanzen, z.B. Fruchtsäuren. Je nach Substanz und Einwirkzeit unterscheidet man ein oberflächliches, mitteltiefes und tiefes Peeling. Dementsprechend können je nach Eindringtiefe oberflächliche Fältchen und Falten, Aknenarben, Pigmentveränderungen und Sonnenschäden behandelt werden. Das Prinzip des Peelings ist eine Ablösung der oberen Hautschichten mit einem „Verjüngungseffekt“ der Haut. Zur Vorbehandlung und Nachbehandlung werden spezielle Pflegeprodukte verwendet.

### **2) Filler**

Hyaluronsäure ist ein körpereigener Stoff, dessen Gehalt in der Haut im Laufe des Lebens abnimmt. Aufgrund der Tatsache, dass Hyaluronsäure Wasser bindet, nimmt dementsprechend die Wasserbindungsfähigkeit der Haut ab. Durch Einspritzung von Hyaluronsäure unter die Hautfalten

werden diese aufgepolstert und die darüberliegende Haut wieder glatt. Die Behandlung ist minimal schmerzhaft und die Wirkung der Behandlung hält je nach Substanz 6-12 Monate an. Hyaluronsäure wird vom Körper wieder abgebaut, was bei sachgemäßer Anwendung keine Nebenwirkungen hervorruft. Eine Kombination mit anderen Methoden, wie z.B. Botulinumtoxin ist gegebenenfalls möglich und durchaus sinnvoll.

### **Botulinumtoxin (Botox<sup>®</sup>, Dysport<sup>®</sup>)**

Botulinumtoxin ist eine Substanz, die die Signalübertragung vom Nerven auf den Muskel blockieren kann. Durch vermehrte Aktivität der mimischen Gesichtsmuskulatur können sich Stirnfalten, Zornesfalten, Krähenfüßchen und Lippenfalten bilden. Die Substanz wird in hochverdünnter Form direkt in den Muskel eingespritzt und inaktiviert vorübergehend die behandelten Muskeln. Ein Stirnrunzeln ist z.B. nicht mehr möglich solange die Substanz wirkt. Im Allgemeinen hält die Wirkung von Botulinumtoxin etwa 6 Monate an. Eine Kombination mit anderen Methoden (z.B. Hyaluronsäure) ist möglich.